

Protokoll: Umlaufbeschluss 01/2026 der LAG Westerwald-Sieg

Fristbeginn: 03.06.2026

Fristende: 17.06.2026

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Anzahl Mitglieder LAG	15	100%
Abgegebene Stimmen	12	100%
davon Öffentliche	4	
davon WiSo	4	
davon Zivil	4	
Beschlussfähigkeit gegeben?	Ja / Nein	Ja

1. Kooperationsprojekt: „Ortskernentwicklung+: Perspektivwechsel durch Studierende“ (Verbandsgemeinde Hamm/Sieg)

Sachverhalt:

Das Kooperationsvorhaben ist als innovatives Instrument zur Ortskernentwicklung konzipiert. Ziel ist es, durch die temporäre Ansiedlung von Studierenden (Residenzmodell) neue Impulse für festgefahrene oder komplexe Fragestellungen zu gewinnen.

Konkret soll ein/eine Studierende/e (z. B. aus den Bereichen Architektur, Stadtplanung oder Architektur) für ca. sechs Monate in der Gemeinde leben und arbeiten. In Abstimmung zwischen den Studierenden wird ein Semesterprojekt definiert, die z.B. beinhalten:

- Revitalisierung von Schlüsselimmobilien: Erarbeitung kreativer und tragfähiger Nutzungsszenarien für markante Leerstände wie z.B. das „Hermes-Gebäude“ im Ortszentrum sowie für kulturhistorisch bedeutsame Komplexe wie das Kloster Marienthal.
- Aktivierung der Zivilgesellschaft: Durch die Präsenz vor Ort und niederschwellige Beteiligungsformate sollen Bürgerinnen und Bürger aktiv in den Planungsprozess eingebunden werden, um die Akzeptanz und Identifikation mit künftigen Maßnahmen zu stärken.

Das Vorhaben ist Teil einer bundeslandübergreifenden Kooperation, wodurch ein Wissenstransfer zwischen verschiedenen LEADER-Regionen (RLP, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Niedersachsen) sichergestellt wird. Die teilnehmenden Kommunen lernen nicht nur durch ihre eigenen Projekte, sondern lernen durch den Austausch voneinander.

Beschluss:

Die LAG Westerwald-Sieg stimmt der Auswahl des Kooperationsprojektes „Ortskernentwicklung+: Perspektivwechsel durch Studierende“ der VG Hamm/Sieg mit einer Bewertung von 19 Punkten und einer Premiumförderung (75%) in Höhe von 20.860,19 € zu.

Die LAG Westerwald-Sieg stimmt darüber hinaus dem vorliegenden projektbezogenen Kooperationsvertrag zwischen der LAG Westerwald-Sieg und den LAGn Anhalt, Dübener Heide Sachsen, Dübener Heide Sachsen Anhalt und Nördliches Harzvorland zu.

Das Regionalmanagement wird beauftragt, an der Entwicklung und der Umsetzung des Kooperationsvorhabens mitzuwirken (s. § 6.1 Kooperationsvertrag). Das Regionalmanagement wird zudem ermächtigt, erforderliche Änderungen am Kooperationsvertrag in Absprache mit den entsprechenden Stellen/ Behörden vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	12	100%
Nein	0	0%
Enthaltung	0	0%
Anzahl abgegebener Stimmen	12	100%
Davon bei diesem TOP befangen	1	(Dietmar Henrich, Bürgermeister VG Hamm/Sieg)

Unterschriften

Altenkirchen, 18.06.2026



Rolf Schmidt-Markoski, Vorsitzender LAG

Protokoll

Altenkirchen, 18.06.2026



Niklas Mäder, Regionalmanagement

Anlagen zum Protokoll

1. Nachweis zur Bekanntmachung des Umlaufverfahrens (E-Mail)	
--	--